

**Betreff:**

Erweiterung Nahversorgung

**Antragstext:**

Die Geschäftsleitung des REWE-Marktes ist an den Ortsbeirat herangetreten um prüfen zu lassen, in wie weit eine Markterweiterung durch einen ergänzenden Getränkemarkt ermöglicht werden könnte. Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob der REWE das für die Friedhofserweiterung nicht benötigte Stück verkauft und der Bebauungsplan entsprechend geändert werden kann. Für den Fall grundsätzlicher planungsrechtlicher Bedenken bittet der Ortsbeirat alternativ in Betracht zu ziehen, diese Fläche für z.B. 50 Jahre oder länger befristet einer geänderten Nutzung für die Errichtung eines Getränkemarktes zur Verfügung zu stellen

Dem Ortsbeirat wurde in seiner öffentlichen Sitzung am 26.05.2009 die Planung für eine Friedhofserweiterung vorgestellt. Da die komplette geplante Friedhofserweiterungsfläche für die kommenden Generationen nicht erforderlich ist kann daraus abgeleitet werden, dass von den im Bebauungsplan als Grünfläche mit Zweckbestimmung Friedhof, ausgewiesenen 8.000 m<sup>2</sup>, für die nächsten Generationen maximal 5.000 m<sup>2</sup> benötigt werden und die restliche Fläche einer anderen Nutzung zugeführt werden könnte.

Wiesbaden, 24.08.2009